



**Arbeiter-Samariter-Bund**

**Kreisverband Helmstedt**

**Jahresbericht des Vorstandes  
und der Fachgruppen**

**100 Jahre ASB  
in Helmstedt**



**1920 - 2020**

Wir helfen  
hier und jetzt.



**Bedingt durch die Corona-Pandemie hat der Vorstand vom Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Helmstedt im Januar beschlossen, dieses Jahr keine Hauptversammlung abzuhalten.**

**Wir bitten um Ihr Verständnis**



Bitte bleiben Sie gesund!  
Der Vorstand



**100 Jahre ASB in Helmstedt  
1920 - 2020**



## Protokoll der Mitgliederversammlung des ASB Kreisverband Helmstedt am 15. Februar 2020 um 19.00 Uhr in der Geschäftsstelle.








Protokollführer: Fabian Nessel

### 1) Begrüßung, Anwesenheitsliste

Samariter Schünemann begrüßt um 19:07Uhr, 45 Mitglieder sowie 3 Gäste.

Samariter Schünemann gibt bekannt, dass es auch dieses Jahr wieder ein Berichtsheft gibt, wo die Berichte der Fachgruppen und des Vorstandes enthalten sind.

Folgende Gäste werden begrüßt:

-  R.-D. Backhaus, Stellv. Landrat LK Helmstedt
-  Hennig Otto, 1. Stadtrat der Stadt Helmstedt
-  Jan Fricke; SPD Kreistagsfraktionsvorsitzender
-  Kameraden Kauth & Schrader von der Ortsfeuerwehr Emmerstedt
-  Jürgen Rheinsberg, THW
-  Gerhard Kaese, ältestes Mitglied des KV
-  Dr. Eckehart Beichler, treuer Begleiter des KV

### 2) Ehrungen

Samariter Schünemann ehrt für:


20 –jährige Mitgliedschaft:

-  Petra Stroka
-  Sebastian Stroka
-  Joris Bischof
-  Bernd Blümke
-  Olaf Dunkhorst
-  Christoph Schünemann


40-jährige Mitgliedschaft:

-  Roland Körtge

Für 50-jährige Mitgliedschaft ehrt Samariter Nessel:

-  Hans-Jürgen Schünemann

Wortmeldung nach den Ehrungen:

-  Gerhard Kaese spricht kurz über die Anfänge beim ASB in Emmerstedt.

### 3) Verlesen des Protokolls der letzten Mitgliederversammlung

Samariter Schünemann gibt bekannt, dass dies im Berichtsheft enthalten ist.

### 4) Berichte des Vorstandes und Fachgruppen

Samariter Schünemann gibt bekannt, dass diese im Berichtsheft enthalten sind.

**5) Aussprache zu den Berichten**

Es wird nach Aussprache gefragt. Keiner wünscht das Wort.

Samariter Schünemann gibt den Gästen die Möglichkeit für Grußworte. Hr. Domeier (MdL), Hr. H. Otto (Stadt HE) und Hr. R-D. Backhaus (stellv. Landrat) nehmen es dankend an.

**6) Anträge**

Es wurden keine Anträge gestellt.

**7) Ausblick auf 2020**

- 🕒 100 Jahre ASB in Helmstedt
- 🕒 Sommerfest des KV am 28.06.2020
- 🕒 Festakt zur 100 Jahr Feier, geplant Okt. / Nov. 2020

**8) Verschiedenes**

Keine weiteren Wortmeldungen. Samariter Schünemann wünscht noch einen schönen Ausklang der Versammlung und schließt diese um 19:54Uhr.



gez. Nessel

\_\_\_\_\_  
Protokollführer

gez. Schünemann

\_\_\_\_\_  
Vorsitzender



## Auswertung 2020 ASB KV Helmstedt

2020 hat die Corona-Pandemie auch vor dem ASB KV Helmstedt keinen Halt gemacht. Somit verzeichnen wir einige Rückläufe der Schüler- und Kindergartentransporte und es kam zu Verschiebungen, sowie sogar zu einigen Ausfällen der Krankentransporte. Aus diesem Grund musste der Fahrdienst des Arbeiter-Samariter-Bundes im Frühjahr 2020 für zwei Monate in Kurzarbeit gehen.

Für drei Monate gab es ein Ausbildungstop für alle Erste-Hilfe-Kurse. Ab Juni wurde die Teilnehmeranzahl von 15 auf höchstens 10 Teilnehmer pro Erste-Hilfe-Kurs reduziert.

Das Training der Besuchs- und Rettungshunde wurde für einige Monate ausgesetzt. Seit November 2020 fand bis auf weiteres kein Training und keine Ausbildung der Hunde statt.

Alle großen Veranstaltungen wurden bis auf weiteres verschoben oder abgesagt. Aus diesem Grund wurden die sonst so zahlreichen Sanitätsdienste auf drei reduziert und es gab keinen Verleih der sonst so beliebten ASB Piratenhüpfburg und des Spielmobils.

Für den kleinen LKW, der 2020 zu uns kam, gab es einen neuen Mitnahmestapler.

Es wurden Behindertenfahrzeuge und ein Kühlwagen angeschafft. Dieser wurde vom Ortsrat Emmerstedt und dem Förderverein Emmerstedt e.V. mit insgesamt 5.000 € finanziert.

Für den 100. Geburtstag wurde eigenes Bier gebraut, Bieretiketten und Bierdeckel gedruckt.



## Fahrdienste

Verantwortlich: Jonas Wittpahl

<u>Anzahl der Fahrten</u>	<u>2017</u>	<u>2018</u>	<u>2019</u>	<u>2020</u>
Kindergarten	1224	1498	479	126
Schüler	2505	1326	1305	909
Transport gehfähiger Patienten	4570	4930	5541	5368
Behindertentransport	846	1011	1018	1046
Krankentransport Rollstuhl	4501	4646	4652	3314
Krankentransport RS2	679	120	47	46
Qualifizierter Krankentransport	6267	6752	6893	5845
APZ Fahrten		929	2156	2767
<b>Gesamt:</b>	<b>20.699</b>	<b>21.212</b>	<b>22.091</b>	<b>19.421</b>



## Ausbildung

Verantwortlich: Uwe Töle

Erste-Hilfe-Grundausbildung	18 Kurse mit 215 Teilnehmer
Erste-Hilfe-Fortbildung	2 Kurse mit 30 Teilnehmer
Erste Hilfe am Kind	2 Kurse mit 30 Teilnehmer
Erste Hilfe am Hund	2 Kurse mit 20 Teilnehmer

**Gesamt:** 303 Teilnehmer

## Sanitätsdienste

Verantwortlich: Uwe Töle

Ehrenamtliche Sanitätsdienste: 3 Einsätze / Waldbad Birkerteich

## ASB Hausnotruf

Verantwortlich: Uwe Töle

**120 Hausnotrufteilnehmer** bis zum Jahresende 2020. 30 Teilnehmer verstarben oder sind ins Pflegeheim gezogen.



Das Hausnotruf-Einsatzfahrzeug HE-AS-4151, mit Sanitätsrucksack, Defibrillator, Luftpolster Hebekissen und einen Schlüsselsafekasten.

Ein Hausnotrufgerät mit Hintergrunddienst kosten monatlich nur 46,00 Euro. Der ASB KV HE berechnet keine Anfahrtskosten bei einer Beratung und für einen Einsatz.

## Sonstiges

Verantwortlich: Thomas Jacob

Eine Videoüberwachung aller Eingänge und eine Fingerprint Zeiterfassung der Firma TimeMoto wurde installiert.

In Dezember bekam der Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Helmstedt den Zuschlag für das Impfzentrum Helmstedt. Der ASB tätigt dort die Verwaltung und den Sanitätsdienst.



## Humanitäre Hilfe

Verantwortlich: Hans-Jürgen Schünemann



Das Jahr 2020 hat den Kreisverband besonders herausgefordert. Das Corona-Virus hat es uns sehr schwer gemacht, unseren Partnern in Orastie/ Rumänien zu helfen. Trotz aller Widrigkeiten haben wir mit unseren Partnern des ASO ein Sozialprojekt bewerkstelligt. Das Herrichten einer Wohnung konnten wir finanziell unterstützen. Dafür stellte unser Kreisverband eine Summe von 2.000,-- Euro zur Verfügung. Einen neuen Weg von Hilfstransporten sind wir gegangen. Wegen Corona haben wir einen Transport zusammen mit einer Spedition auf den Weg gebracht. Der Transport war beschickt mit Rollstühlen, Möbel, besondere Gerätschaften für

ein Pflegeheim und Hygienebedarf im Wert von ca. 8.000,-- Euro!



Zwischen dem Bundesverband und dem rumänischen Landesverband wurde ein weiteres Förderprojekt vereinbart. Der BV stellte wiederum 10.000,-- Euro für die Beschaffung von Schutzbekleidung, Masken und Desinfektionsmittel zur Verfügung. Die Mittel wurden bewilligt und standen zur Verfügung. Unser Kreisverband sollte in bewährter Art die Beschaffung übernehmen. Die Übergabe erfolgte wiederum mit einer Spedition. Entgegen unserer eigenen Transporte waren die beschafften Gegenstände am nächsten Tag in Rumänien bei unseren Partnern. Eine gute Alternative in Krisenzeiten.

Die eigenen Transporte sollen aber nach Möglichkeit im Jahr 2021 wieder aufgenommen werden. Wir haben bereits eine Wunschliste des ASO für Beschaffungen, wie Rollstühle und Pflegebetten. Außerdem werden wir im Jahr 2021 zwei Fahrzeuge (siehe Bilder), nach Rumänien befördern.

Die Aktion Schuhkarton mit dem Kindergarten Sommersdorf musste wegen Corona ausfallen. Das Altenheim hat natürlich auch Probleme mit Corona. Durch das frühzeitige und umsichtige Reagieren der Leitung, haben sich die Erkrankungen jedoch im Rahmen gehalten.



## **Besuchshunde**

*Verantwortlich: Marion de Buhr & Andrea Joller*

Auf Grund der Pandemie, welche auch an den Besuchshundendiensten nicht spurlos vorbeigegangen ist, waren wir in unseren Einsatzmöglichkeiten sehr stark eingeschränkt. Ab Spätsommer war der Besuch im Seniorenheim „Am Juleum“ wieder möglich.

Zum Schluss noch was Positives. Wir bildeten vier neue Teams aus, die erfolgreich die Prüfung und den Eignungstest absolvierten.

Wir wünschen uns für das Jahr 2021, dass nach der Pandemie die neuen Teams voll durchstarten können und wir dadurch neue Einrichtungen dazu gewinnen können und dass wir unsere Dienste wieder in den seit Jahren besuchten Einrichtungen aufnehmen können.

## **Drohnenstaffel ASB Helmstedt**

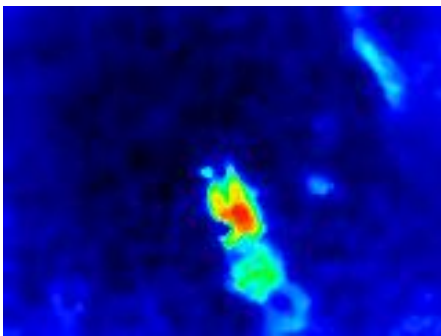
*Verantwortlich: Ingo Tarant*

Bedingt durch die Corona-Situation konnten in 2020 nur wenige Aktionen stattfinden. Auch die geplante spezielle Schulung fand nicht statt. Wir hoffen sehr, dass sie in 2021 durchgeführt wird und wir teilnehmen können.

Übungsflüge haben wir trotzdem durchgeführt: Am 12. Juli 2020 waren wir gemeinsam mit der Rettungshundestaffel in einem Maisfeld nahe Helmstedt aktiv. Eine Person lag bewusstlos im Maisfeld. Zusammen mit den Rettungshunden haben wir per Drohne nach ihr gesucht. Dies war sehr spannend.

Ziel der gemeinsamen Übung war es, dass die Rettungshunde sich an die Geräusche der Drohne gewöhnen und weiterhin ihrer Suchtätigkeit ungestört nachgehen. Im Ernstfall soll dieses problemlos erfolgen. Bei der Übung hat es schon mal hervorragend geklappt.

Wir freuen uns auf viele Flüge in 2021!



Links im Bild sieht man, wie die Wärmebildkamera den Körper anzeigt. Diese ist wesentlich schneller zu finden, als auf dem Bild rechts, wo der Körper erst nach gezielterem Anflug gesichtet werden kann.

## Jahresbericht der Rettungshundestaffel

Verantwortlich *Susanne Kanitz*

Die Staffel besteht aktuell aus

- 🚑 13 Flächenteams
- 🚑 8 Mantrailer teams
- 🚑 5 Helfer ohne Hund

Für die Mantrailer fand im Januar ein tolles realitätsnahes Training in einer Seniorenresidenz in Braunschweig statt. Alle Hunde haben mit ihrer Arbeit die Bewohner und das Personal beeindruckt und viel Freude verbreitet.



Zur Prüfungsvorbereitung haben wir für ein Januarwochenende ein Mantrailerseminar in Helmstedt mit einem auswärtigen, prüfungserfahrenen Dozenten organisiert.

Anfang März fand dann für die gesamte Staffel die Auffrischung der Erste-Hilfe-Kenntnisse direkt im Wald an den von den Flächenteams gefundenen Versteckpersonen statt.

Das Training der Mantrailer wurde nach dem Seminar prüfungsorientiert umgestellt. Die Flächenteams trainierten zielstrebig auf die geplante Frühjahrsprüfung hin.

Dann kam das Corona-Virus. Alle Prüfungen mussten abgesagt werden. Das Training wurde an die geltenden Einschränkungen angepasst. Zeitweise gab es Trainingseinheiten mit jedem Team einzeln.



Wir helfen hier und jetzt.



Dank vieler Sponsoren konnte die Staffel beim Informationstag/Sommerfest den Notfallkoffer entgegennehmen. Um den Sponsoren das Einsatzgebiet des Koffers vorzustellen, wurde von der Staffel ein Trainingstag (mit Verköstigung unter dem der Zeit üblichen Corona Bedingungen) im Lappwald am Brunnen theater organisiert.



Phoenix Mediengesellschaft, Sponsorentafel.



Wir bedanken uns bei den Sponsoren für die Beteiligung am Projekt.  
Arbeiter-Samariter-Bund Kreisverband Helmstedt



Der Notfallkoffer wurde dem Kreisverband Helmstedt übergeben. Eingesetzt werden soll er bei der Rettungshundestaffel.

Öffnet man den Koffer, wird sofort ein Notsignal an die nächst gelegener Rettungswache gesendet.

Der Koffer kann über GPS geordnet werden.



100 Jahre ASB in Helmstedt  
1920 - 2020





Für die Flächenteams fand auch dieses Jahr wieder ein Training in einem Maisfeld statt. Bei diesem Training hatten wir Ingo Tarant von der Drohnenstaffel zu Gast. Die besondere Herausforderung für die Hunde lag dieses Mal schwerpunktmäßig bei der Ablenkung durch das Geräusch der Drohne.

Das Training in beiden Sparten fand durchgehend unter Beachtung aller Corona bedingten Einschränkungen statt.

Im Oktober wurde ein Eignungstest für Rettungshunde in Helmstedt mit einer Bewerberin aus der Hamburger ASB-Staffel durchgeführt. Alle 6 getesteten Hunde bestanden den Test und werden jetzt zu Rettungshundeteams ausgebildet.



Im Mai mussten wir unsere letzte geprüfte einsatzfähige Rettungshündin und Besuchshündin Bona mit ihren 12 Jahren über die Regenbogenbrücke gehen lassen.



Pressebericht aus der Braunschweiger Zeitung Region Helmstedt  
Verantwortlich Markus Brich/Braunschweiger Zeitung

## 100 Jahre Arbeiter-Samariter-Bund

Festredner Dr. Joachim Scherrieble enthüllt dem ASB bislang unbekannte Details: das Gründungsdatum **3. November 1920**.



*„Walter Schünemann hat alle verrückt gemacht. Er war wirklich der alleinige Motor.“* Horst-Werner Bangemann, ASB-Mitglied, über den Neuanfang.

Helmstedt. Seinen 100. Gründungstag könnte der Helmstedter Arbeiter-Samariter-Bund (ASB) gleich noch einmal feiern. Mit dieser Nachricht überraschte Festredner Joachim Scherrieble die mehr als 80 Gäste der Jubiläumsfeier im Helmstedter Schützenhaus.

Zwei Wochen lang hatte der Laudator für seinen Rückblick auf die Historie der Helmstedter Samariterbewegung und Arbeitergeschichte Zeitzeugengespräche geführt und akribisch die Akten des Wohlfahrtsverbandes und Zeitungsartikel durchforstet- und dabei das Detail entdeckt, das selbst die ältesten Fahrensleute des Kreisverbandes nicht kannten: das exakte Gründungsdatum der ersten Helmstedter Samariter-Kolonie.



„Es war der 3. November 1920“, enthüllte Scherrieble am Freitagabend im Kreisjägerhof. Gründungsvorsitzender war Zimmermann Wilhelm Kühnen, verheiratet, Vater einer Tochter. „An jedem Ort zu jeder Zeit sind wir zur Ersten Hilfe bereit“ lautete der Wahlspruch, den sich die Helmstedter Kolonne gab.

Sie entsprang der lebendigen Arbeiterkultur, die sich Ende des 19. Jahrhunderts durch die zunehmende Industrialisierung entwickelte. Zwei Jahre nach Ende des Ersten Weltkriegs erkannte das Arbeitermilieu: „In Zukunft wird nicht mehr die Kugel den Leib zerschmettern, wohl aber die Maschine“.

Die Kriegsmüdigkeit schlug sich auch im Selbstbild der Samariter nieder „Diszipliniertes Auftreten und besseres Erkennen“ stand in der Diskussion um die Uniformfrage dem Militarismus Vorwurf gegenüber. „Anzunehmen ist, dass die Helmstedter es zunächst bei Armbinden, Brosche und Anstecknadeln beließen“, erklärte der Festredner. Und bis heute verzichtet der ASB bei seiner Einsatzkleidung auf Rangabzeichen.



Mit Bereitschaftsdiensten, sogenannten „Wachen“, und Erste-Hilfe-Kursen nahmen die Helmstedter Samariter vor 100 Jahren ihr ehrenamtliches Engagement im Dienste der Arbeiter auf- und trieben zugleich innerverbandlich die Expansion, politisch die Vernetzung und medizinisch die Professionalisierung voran. Zu tun gab's für sie reichlich, nicht nur auf dem Werksgelände der Braunschweigischen Kohlenbergwerke.

So belegt eine Bilanz aus dem Jahr 1924, dass die bis dahin auf 683 Mitglieder angewachsene Samariter-Kolonie bei 752 Unfällen zur Hilfe eilte. „Ende 1931 leisteten die Helmstedter Samariter dann in fast allen größeren Betrieben der Stadt und der Umgebung ehrenamtliche Dienste. Es gab drei ständig besetzte Unfallmeldestellen, fünf Hilfs- und 15 Helferstationen“, dokumentierte Laudator Scherrieble aus der Erfolgsgeschichte des ASB, die mit dem Verbot durch das Nazi-Regime am 28. März 1933 jäh endete.

„Mitglieder wurden von der SA ins Braune Haus, der Helmstedter Parteizentrale, gebracht und dort geschlagen“, erinnerte Scherrieble.



Der Emmerstedter Walter Schünemann, Vater des heutigen ASB-Vorsitzenden und Emmerstedter Ortsbürgermeisters Hans-Jürgen Schünemann, war die Keimzelle der neuen Samariterbewegung nach dem Zweiten Weltkrieg. Am 15. Juni 1957 gründete er mit 15 Samaritern den ASB-Stützpunkt Emmerstedt, der in kurzer Zeit auf 86 Mitglieder wuchs.

Was 1957 mit einem alten, grünen Ford und einem Lagerraum in Barmke begann, hat heute mit der Einsatzzentrale am Windmühlenberg und rund 2100 Mitgliedern wieder eine Größe erreicht, die aus Helmstedt nicht wegzudenken ist.

*„Was die Arbeiter-samariter der zweiten Generation sich- ohne von den Leistungen ihrer Helmstedter Vorkämpfer im Einzelnen zu wissen-, sich in eigener Verantwortung erstritten, "erübt und erarbeitet" haben, ist nicht hoch genug wertzuschätzen", betonte Joachim Scherrieble. Trotz erneut recht widriger Rahmenbedingungen habe sich der heutige ASB Kreisverband zu einem unabhängigen,*



*parteipolitisch neutralen und konfessionell ungebunden Wohlfahrtsverband gemausert - mit qualifiziertem Krankentransport, Hausnotruf, Fahrdiensten, Erste-Hilfe-Ausbildung, Schulsanitätsdienst und Sanitätsdiensten, Wünschewagen und Schnelle-Einsatz-Gruppe (SEG), Katastrophenschutz, Rettungshundestaffel und Besuchshundediens sowie mit Auslandshilfe, Arbeiter-Samariter-Jugend mit Piraten-Hüpfburg, Spielmobil und Zelten.*

*„Der ASB-Kreisverband' Helmstedt ist heute - nach 100 Jahren Arbeitersamariter in Helmstedt - eine kompetente, vielfältige und vor allem professionell funktionierende, leistungsstark aufgestellte und allseits hochgradig anerkannte freiwillige Hilfsorganisation", attestierte der Laudator dem Geburtstagskind unter großem Applaus der Gäste. Dieser Lobesrede hatte Kreisverbandsvorsitzender Hans-Jürgen Schünemann in seinem Schlusswort dann nur noch eines hinzuzufügen: „Unserem Motto, Unten führt, oben lenkt“, sind wir treu geblieben und werden es auch weiterhin bleiben.“*





Wir helfen  
hier und jetzt.



**Wir bedanken uns für Ihre Treue  
und freuen uns auf das Jahr 2021**



**100 Jahre ASB in Helmstedt  
1920 - 2020**

